

Umsetzung in die IG-weiten Referenzen

1_Übersicht	20170821 Übersicht über den größten Skandal in Abbau von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland
Anlage V9	[IG_K-KK_001]
Anlage VG10a	[IG_O-VG_0004]
Anlage VG13	[IG_K-VG_2317]
5_Liste ..	[IG_K-VG_0004]

Von: arnd_rueter [arnd_rueter@web.de] Gesendet: Sa 17.02.2018 12:09
An: "Arnd Rüter"
Cc:
Betreff: Unterlagen zum größten Skandal bzgl. des Abbaus von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit in der Bundesrepublik Deutsch

Nachricht

- 1_Übersicht größter Skandal in Abbau von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit.pdf
- 2_Anlage V9_20031105_VdAK_AEV an GDV mit Anmerkung.pdf
- 3_VG10a_20170428 empfangen_20170426 gesendet_BVerfG Kirchhof_an Binding SPD_Direktversicherungen...
- 4_VG13_20170528_Vizepräsident Kirchhof_Kommentar zur Nichtannahme Verfassungsbeschwerde und Pres...
- 5_Liste von widerrechtlich vom Ersten Senat nicht angenommenen Verfassungsbeschwerden (11-08-2017).p...

**Unterlagen zum größten Skandal bzgl.
des Abbaus von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit
in der Bundesrepublik Deutschland**

*Die Demokratie ist keine Frage der Zweckmäßigkeit,
sondern der Sittlichkeit.*
(Willy Brandt)

Sehr geehrte(r) Bundestagsabgeordnete(r),

anbei erhalten Sie eine Übersicht, welche den größten Skandal bzgl. des Abbaus von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit beschreibt, den die Bundesrepublik Deutschland bisher erleben musste. Es geht um den staatlich organisierten Betrug an ca. 6 Millionen Rentnern mit einem geschätzten Schaden von bisher 21 Milliarden Euro (Stand Ende 2016).

Die Übersicht ist aus der Begründung einer Verfassungsbeschwerde entstanden und stellt eine gestraffte Darstellung der wesentlichen Abläufe und Zustände dar. Die im Text enthaltenen Beweisreferenzen wurden absichtlich beibehalten, die gesamte Verfassungsbeschwerde inkl. aller beweisenden Dokumente umfasst mehr als 1000 Seiten. Um Ihnen aber die Beweisbarkeit und die Peinlichkeit des ganzen zu verdeutlichen, haben wir in der Übersicht den Text an 3 Stellen gelb markiert. Zu diesen Punkten senden wir Ihnen in der Anlage die **beweisenden Dokumente**.

Da die Politik keinerlei Absicht hat diese Geldbeschaffungsmaschine (ca. 2 Milliarden pro Jahr) abzustellen, die gesamte mit Beitragsrecht beschäftigte Sozialgerichtsbarkeit der Bundesrepublik ins Kriminelle abgedriftet ist und sich nun auch die Kriminalisierung wesentlicher Teile des Bundesverfassungsgerichts gezeigt hat, erlauben wir uns auch Sie auf das Ergebnis Ihrer Taten hinzuweisen.

An dieser Stelle möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass nicht alle Bundestagsabgeordneten diese Taten mitgetragen haben bzw. heute mittragen und sich vom nachfolgenden Text angesprochen fühlen sollen. Z.B. gibt es die Abgeordneten der Linken, an welche die deutlichen Worte nicht gerichtet sind. Es gibt auch in den anderen Parteien, den einen oder anderen Abgeordneten auf den die nachfolgenden Aussagen nicht zutreffen. Wir bitten um Nachsicht, dass wir gar nicht erst den Versuch unternehmen, jene namentlich zu erwähnen. Wir könnten uns dabei in der einen oder anderen Richtung irren. Vor allem aber wollen wir verhindern, dass Abgeordnete, die ihre Aufgabe entgegen dem Massentrend nach besten Wissen und Gewissen wahrnehmen nicht auch noch dadurch Zusatzzähler von ihren Parteioberen bekommen. Wenn Sie also zu den rühmlichen Ausnahmen gehören, betrachten Sie diese Email als fundierte Information.

Für alle anderen, die durch die obige Ausnahme nicht gemeint sein können, sei gesagt: die obige Ansprache „sehr geehrt“ ist hier eine sehr unpassende Floskel.

Der ehemalige Bundestagspräsident Lammert hat Ihnen in seiner Abschiedsrede mitgegeben, Sie würden die Regierung (**Exekutive**) zu wenig kontrollieren. Ach, wenn es denn nur wahr wäre und die Diskussion anstände, ob Sie mehr oder weniger kontrollieren müssen.

Sie kontrollieren überhaupt nicht, sondern Sie werden von Ihren jeweiligen Parteihierarchen kontrolliert. Das geschieht nicht, weil es so über Sie kam, sondern weil sie zu einem verantwortungslosen, rückgratlosen und gewissenlosen Haufen von auf das eigene Wohl konzentrierten Egoisten verkommen sind. Es ist doch gar nicht nötig, Sie mit dem verfassungswidrigen Instrument des Fraktionszwangs zu dirigieren; Sie funktionieren schon beim zarten Hinweis auf die Gängelungsinstrumente (informeller Fraktionszwang, Fraktionssolidarität). Manchmal benötigen Sie nicht mal mehr das. Sie agieren nicht als die **Legislative** mit den Rechten und Pflichten, die das Grundgesetz für diese Säule unserer parlamentarischen Demokratie vorsieht. Sie vertreten nicht die Interessen des Souveräns, sondern Sie sind das Stimmvieh Ihrer Partei. Ihre Handhabung der Gesetzgebung ließe sich kostensparend durch einfache Feststellung der Fraktionsstärken ersetzen.

Gehören Sie vielleicht auch zu den Lebensdauer-Abgeordneten, die schon das Gesetz zur Modernisierung des Gesundheitswesens (GMG) mit beschlossen haben und haben Sie vielleicht eine ähnlich aufschlussreiche Begründung für Ihre gedankenlose JA-Sagerei zu Protokoll gegeben, wie die CDU-Abgeordnete Vera Lengsfeld: „Ich habe dem Gesetz [...] GMG heute zugestimmt, um Angela Merkel zu unterstützen“? „Die Abgeordneten seien Vertreter des ganzen Volkes, nicht an Weisungen gebunden und nur ihrem Gewissen unterworfen, so stehe es im Grundgesetz“, so kürzlich Lammert.

Sie auf das Grundgesetz zu verweisen ist vergebene Liebesmüh. Der ehemalige Bundestagspräsident hat Ihnen „einen allzu großzügigen Umgang mit der Verfassung“ attestiert.

Das ist stark untertrieben, Sie missachten diese auf ganzer Linie. Wenn die Verfassung der Idee Ihrer Parteihierarchen zur Geldbeschaffung für ein durch politische Unfähigkeit ausgeblutetes Sozialsystem im Wege steht, dann ist es Ihrer Ansicht nach geradezu ein „Verfassungsgebot“ auf die Verfassung zu pfeifen und Aufgabe der von Ihnen etablierten Richter am Bundessozialgericht und am Bundesverfassungsgericht (**Judikative**) ist es, dieses mit Rechtsbeugung und Verfassungsbruch zu unterstützen und ab zunicken.

Sie sind eine Schande für unsere Demokratie. Wenn Ihrem Treiben nicht Einhalt geboten wird, dann werden Sie namentlich in die Geschichte eingehen, als eine von einigen Hundert Personen, die die Demokratie der Bundesrepublik Deutschland beseitigt haben. Dann können Sie Ihren Enkeln erzählen: Oma/Opa war nicht nur als Zeitzeuge dabei, sondern hat selbst Sargnägel eingeschlagen.

Wir freuen uns keine Nachricht von Ihnen zu bekommen; die ewig gleichen Versatzstückchen aus Verdrehungen und Lügen zum Thema GMG kennen wir bis zum Erbrechen.

Wir wünschen Ihnen von ganzem Herzen, dass Sie nicht mehr gewählt werden. Gehen Sie arbeiten und lernen Sie ein ganz neues Lebensgefühl kennen; die Befriedigung, die man aus einer sinnvollen Arbeit ziehen kann.

Und wenn Sie sich überhaupt einen Rest an moralischen Verhaltensmustern bewahrt haben (so Sie sie jemals hatten), **schämen Sie sich**.

Dr. Arnd Rüter

Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten
08106 32754
arnd_rueter@web.de

Rudolf Mühlbauer

Camerloherstraße 7
85737 Ismaning
089 965547
rudolf.muehlbauer@zumare.de

Anlagen:

1. Übersicht größter Skandal in Abbau von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit.pdf
2. Anlage V9_20031105_VdAK_AEV an GDV mit Anmerkung.pdf
3. VG10a_20170428 empfangen_20170426 gesendet_BVerfG Kirchhof_an Binding SPD_Direktversicherungen.pdf
4. VG13_20170528_Vizepräsident Kirchhof_Kommentar zur Nichtannahme Verfassungsbeschwerde und Pressemitteilung.pdf
5. Liste von widerrechtlich vom Ersten Senat nicht angenommenen Verfassungsbeschwerden (10-08-2017).pdf